

## DER DEUTSCHE FRANCHISE-VERBAND – KOMPETENZZENTRUM FÜR FRANCHISING IN DEUTSCHLAND

Der Deutsche Franchise-Verband e.V. (DFV) hat sich 1978 als zentraler Repräsentant und als Qualitätsgemeinschaft der deutschen Franchise-Wirtschaft gegründet. In der Hauptsache versteht sich der DFV als Verband für Franchise-Geber und Franchise-Nehmer, profitiert jedoch gleichzeitig von dem Know-how der als Franchise-Experten angeschlossenen Rechtsanwälte und Unternehmensberater. Hauptaufgabe des DFV ist es, die Interessen der Franchise-Branche im fachbezogenen (wirtschafts-)politischen Raum auf nationaler und internationaler Ebene wahrzunehmen.

Der DFV unterstützt Franchise-Systeme – nationale und internationale Unternehmen – bei der Etablierung am deutschen Markt sowie deutsche Systeme bei ihrer Expansion im Ausland und bietet Interessenten Hilfestellungen bei franchise-spezifischen Fragen.

Außerdem informiert der DFV seine Mitglieder über politische, wirtschaftliche und rechtliche Neuerungen, organisiert den Erfahrungsaustausch innerhalb der Franchise-Wirtschaft, wirkt an der Gestaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen mit, betreibt eine aktive Öffentlichkeitsarbeit und unterstützt seine Mitglieder bei der Gewinnung von Franchise-Partnern und deren Finanzierung.

## WEITERE INFORMATIONEN

Auf unserer Webseite finden Sie ausführliche Rubriken für Franchise-Nehmer/Franchise-Geber sowie Informationen zu z. B. folgenden Themen:

- Was ist Franchising?
- Leistungen des DFV
- Mitglieder des DFV
- Nationale und internationale Veranstaltungen



[www.franchiseverband.com](http://www.franchiseverband.com)

## KONTAKT

Deutscher Franchise-Verband e.V.  
Luisenstraße 41  
D-10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30/278 902-0  
Fax: +49 (0)30/278 902-15  
info@franchiseverband.com  
www.franchiseverband.com



## DER ETHIKKODEX DES DFV – GRUNDLAGE FÜR SERIÖSES FRANCHISING

Der DFV-Ethikkodex beschreibt die **Richtlinien zum fairen Umgang zwischen Franchise-Nehmer und Franchise-Geber**. Er ist das verpflichtende Grunddokument für Franchise-Geber, die einem der nationalen Franchise-Verbände Europas angeschlossen sind.

Der neue Europäische Verhaltenskodex für Franchising wurde am 1. Januar 1992 mit ergänzenden Bestimmungen als Ethikkodex für die Mitglieder des Deutschen Franchise-Verbands e.V. (DFV) in Kraft gesetzt. Die nationalen Franchise-Verbände die Mitglied des EFF sind, haben sich dem Europäischen Verhaltenskodex für Franchising verpflichtet und stellen seine Einhaltung sicher. Je nach spezifischer Rechtslage des einzelnen Landes wurde der Kodex von den nationalen Verbänden entsprechend ergänzt.

Ausschließlich Mitglieder und Anwärter des DFV dürfen diesen Ethikkodex verwenden und sich auf ihn beziehen. Der Verband setzt sich gleichzeitig dafür ein, dass auch die nicht unter seinem Dach organisierten Franchise-Geber die Bestimmungen aktiv umsetzen.

## ETHIKKODEX DES DFV



Erfolgreich selbstständig. Mit Sicherheit.

Erfolgreich selbstständig. Mit Sicherheit.

Erfolgreich selbstständig. Mit Sicherheit.

## DIE WICHTIGSTEN BESTIMMUNGEN DES ETHIKKODEXES AUF EINEN BLICK

- Franchise-Geber und Franchise-Nehmer lassen in ihrem Umgang miteinander Fairness walten. Im Falle einer Vertragsverletzung wird der Franchise-Geber seine Franchise-Nehmer schriftlich abmahnen und gegebenenfalls eine angemessene Frist setzen, in welcher der Verstoß zu beheben ist.
  - Beide Vertrags-Parteien sind gehalten, Klagen, Beschwerden und Meinungsverschiedenheiten guten Glaubens und mit gutem Willen durch faire und sachliche Gespräche und direkte Verhandlungen zu klären.
  - Das vom Franchise-Geber nachzuweisende Erfahrungswissen muss sich vor Vertragsabschluss mit dem ersten Franchise-Nehmer in wenigstens einem Pilotbetrieb manifestiert haben.
  - Der Franchise-Geber ist zur Anfangsschulung eines jeden Franchise-Nehmers verpflichtet, um den erfolgreichen Markteinstieg des Franchise-Nehmers zu sichern. Er muss ihm während der gesamten Laufzeit des Vertrages laufende kommerzielle und/oder technische Unterstützung gewähren.
  - Der Franchise-Nehmer muss sich nachhaltig um das Wachstum seines Franchise-Betriebs und die Wahrung der gemeinschaftlichen Identität und des guten Rufs des Franchise-Systems bemühen.
- Dem Franchise-Nehmer ist es nicht gestattet, weder während noch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses an Dritte das Know-how weiterzugeben, das ihm vom Franchise-Geber übermittelt wurde.
  - Der Franchise-Geber muss dem Franchise-Nehmer vor Vertragsunterzeichnung ein Exemplar des Ethikkodexes aushändigen. Der Ethikkodex benennt die wesentlichen Vorschriften fairer Verhaltensweisen für die Franchise-Wirtschaft.
  - Der Franchise-Geber muss dem zukünftigen Franchise-Nehmer innerhalb einer angemessenen Frist vor Vertragsunterzeichnung „alle für das Franchise-Verhältnis wichtigen Informationen und Unterlagen“ schriftlich übergeben haben. Dies bedeutet zum Schutz des Franchise-Gebers aber nicht, dass vor Vertragsunterzeichnung eine komplette Know-how-Übertragung vorgesehen ist. Im Zweifelsfall sollten Franchise-Geber Vorverträge abschließen, um ihr Know-how zu schützen. Für einen Vorvertrag kann der Franchise-Geber Gebühren verlangen, die dann später bei Abschluss des Franchise-Vertrags angerechnet werden.
  - Der Franchise-Nehmer erhält vom Franchise-Geber vor Vorvertrags-Abschluss eine schriftliche Mitteilung über den Zweck des Vorvertrags und über die Entgeltregelung.

- Der Europäische Verhaltenskodex zwingt den Franchise-Geber, dem Franchise-Nehmer den Franchise-Vertrag unmittelbar nach Unterzeichnung durch beide Parteien auszuhändigen.
- Der Franchise-Vertrag hat den nationalen Gesetzen, dem Recht der Europäischen Gemeinschaften sowie dem DFV- Verhaltenskodex zu entsprechen.
- Der Franchise-Vertrag hat die jeweiligen Verpflichtungen und Verantwortlichkeit der Parteien und alle anderen wesentlichen Bedingungen des Vertrags-Verhältnisses eindeutig festzulegen.

Diese Ausführungen gehören zum Kern des Ethikkodexes des DFV, der aus dem Europäischen Verhaltenskodex abgeleitet wurde. **Die ausführliche Originalversion dieses Ethikkodexes können Sie beim DFV kostenlos anfordern.**

Durch die Umsetzung aller Bestimmungen des Ethikkodexes kommen Franchise-Geber als Mitglied und Anwärtler des DFV der wesentlichen Verpflichtung von erfolgsorientiertem Franchising nach und tragen dazu bei, dass sich die Franchise-Wirtschaft weiter im Rahmen der „Selbstregulierung“ entwickeln kann.

## INTERNATIONALE PARTNER-VERBÄNDE

Der DFV gehört dem Europäischen Franchise-Verband (EFF) und dem World Franchise Council (WFC) an und kooperiert mit deren Mitgliedern.



EUROPEAN FRANCHISE FEDERATION

**European Franchise Federation (EFF)**

[www.eff-franchise.com](http://www.eff-franchise.com)



WORLD  
FRANCHISE  
COUNCIL

**World Franchise Council (WFC)**

[www.worldfranchisecouncil.org](http://www.worldfranchisecouncil.org)

*Erfolgreich selbstständig. Mit Sicherheit.*